

# Montessori

## My First PUZZLE

Dieses farbenfrohe Puzzle ist von der Methode von Maria Montessori inspiriert. Es ermöglicht den Kleinsten, eine lustige Polarlandschaft zusammenzusetzen, und bezieht die Gestik, den Tastsinn, die Formenwahrnehmung und den Raumsinn ein.

Zuallererst lassen wir das Puzzle zusammensetzen. Dank der Puzzleteile zum Selbstkorrigieren lassen wir die Kinder dabei vollkommen eigenständig spielen. Wenn wir merken, dass die Kinder Schwierigkeiten haben, zeigen wir ihnen, wie man es macht, zum Beispiel indem wir zwei Puzzleteile verbinden, und fordern sie auf, das Gleiche zu tun. Während des Spiels sollten wir immer daran denken, die Elemente der Abbildung zu benennen, mit dem Finger auf sie zu deuten und die Kinder mit anregenden Fragen zu motivieren.

Nach dem Zusammensetzen des Puzzles – oder auch während des Spiels – lenken wir die Aufmerksamkeit der Kinder auf die Tierfiguren aus Holz und fordern sie auf, ihre Form zu analysieren und sie jeweils an der entsprechenden Stelle einzusetzen.



### GEFÖRDERTE KOMPETENZEN

Entwicklung der Sinne;  
Taktile Wahrnehmung;  
Feinmotorik;  
Erkennen von Tieren



Nun können wir mit den Kindern spielen und ihnen die Tiere vorstellen, indem wir mit dem Finger auf sie zeigen und dabei jeweils ihren Namen laut aussprechen: „Das ist der Eisbär! Das ist das Walross! Das ist die Schneeeule! Das ist der Papageientaucher! Das ist ein Wal!“. Danach fragen wir: „Wo ist der Eisbär? Gib ihn mir bitte! Wo ist das Walross? Gib es mir bitte!“. Und so weiter. Schließlich bitten wir die Kinder, sich an die Namen der Tiere zu erinnern. Dabei fragen wir zum Beispiel: „Wie heißt dieses Tier?“, wobei wir auf den Wal zeigen. Oder, während wir auf die Schneeeule deuten: „Und wie heißt dieses Tier?“ Wenn die Kinder bei den vorhergehenden Übungen Interesse gezeigt und sich beteiligt haben, werden sie sich ohne Schwierigkeiten an die Tiernamen erinnern und sie laut aussprechen können. Wenn wir Informationen über die Polarumgebung und über die anderen Details des Puzzles hinzufügen, gestalten wir die Erfahrung noch reicher.

Das verfügbare Material kann auch verwendet werden, um viele Spiele mit Umgebungsbezug zu organisieren und um Geschichten und Erzählungen mit Situationsbezug zu erfinden.

